

12. November 2019

24/2019

Wettbewerb Bau- und Gartenkultur

Ausstellung prämierter Bauten sowie Frei- und Gartenanlagen im UNESCO
Welterbe Oberes Mittelrheintal

Ausstellungseröffnung, Donnerstag, 14. November 2019, 18.30 Uhr,
im Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz im Brückenturm Mainz

Mainz. Das Thema Baukultur spielt eine zentrale Rolle, wenn es darum geht, das als UNESCO-Welterbe geadelte Obere Mittelrheintal qualitativ weiterzuentwickeln. Gerade die baukulturellen Werte waren der wesentliche Grund für dessen Anerkennung als Welterbe. Hochkarätige Kulturdenkmäler wie Burgen, Schlösser, Kirchen und die historischen Ortskerne – eingebettet in einen einzigartigen Landschaftsraum – machen den Reiz und die Einzigartigkeit der Region aus.

Die Ausstellung im Zentrum Baukultur zeigt nun die elf Projekte, die im Rahmen des Wettbewerbs Bau- und Gartenkultur im Welterbe Oberes Mittelrheintal in drei Kategorien prämiert worden waren. Edda Kurz, Vizepräsidentin der Architektenkammer und Jurymitglied wird zur Ausstellungeröffnung am Donnerstag, dem 14. November 2014, um 18.30 Uhr, im Zentrum Baukultur begrüßen. Einführen in das Wettbewerbsverfahren wird Nicole Morsblech, Vizepräsidentin der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD Nord).

Bauherren und beteiligte Planer werden drei der prämierten Projekte – die Kurfürstliche Burg, Boppard, die Parkanlage Ostein'scher Niederwald am Niederwalddenkmal Rüdesheim sowie die Revitalisierung eines historischen Firmengebäudes in Bacharach – ausführlicher vorstellen.

Die anschließende Gesprächsrunde wird über geeignete Planungsinstrumente für die baukulturelle und qualitätvolle Entwicklung des Oberen Mittelrheintals diskutieren. Dabei geht es ebenso um inhaltliche Ansätze, Strategien und Vorbildwirkungen, wie auch um geeignete Fördermöglichkeiten und den Beitrag, den Architektenwettbewerbe leisten können. Der Gesprächsrunde angehören werden Herbert Sommer, stellvertretender Abteilungsleiter Bauen und Wohnen im Ministerium der Finanzen, Kammervizepräsidentin Edda Kurz, Dr. Walter Bersch, Bürgermeister der Stadt Boppard, Frank Sprenger, Leiter Beratungsstelle für Denkmalpflege der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz sowie Torsten Becker, Landeswettbewerbs- und Vergabeausschuss Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH).

PRESEMITTEILUNG

Die Ausstellung läuft bis zum 29. November 2019 und ist mittwochs bis freitags von 14 bis 18 Uhr im Zentrum Baukultur im Brückenturm Mainz zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Hintergrund

Die Partner des Wettbewerbs waren das Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal, die Generaldirektion Kulturelles Erbe, die Architektenkammer Rheinland-Pfalz, die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen und die Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im anhängenden Flyer. Die Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen.

Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz
im Brückenturm Mainz
Rheinstraße 55, 55116 Mainz
Öffnungszeiten: Mi bis Fr, 14 bis 18 Uhr
Tel.: 06131 / 3 27 42 10
Fax: 06131 / 3 27 42 29
info@zentrumbaukultur.de
www.zentrumbaukultur.de

PRESSMITTEILUNG